

Niederschrift Nr. 5

über die **öffentliche** Sitzung
des Amtsausschusses des Amtes Kirchspielslandgemeinden Eider
am Mittwoch, 27. Februar 2019, im Haus des Gastes, Krempel

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 21:39 Uhr

Anwesend sind:

Herr Manfred Lindemann als Vorsitzender
Herr Thorsten Eggers
Herr Max Thießen Ploog
Frau Petra Elmenthaler
Frau Gabriele Beetz
Herr Marco Schmied
Frau Ursula Rink
Frau Marie-Luise Witt
Herrn Hans Peter Witt
Herr Lars Paulsen
Herr Thomas Schittkowski
Herr Jürgen Sonnberg als Stellvertreter für Herrn Ronald Petersen
Herr Jens Uwe Franck
Herr Norbert Rohwedder
Herr Thorsten Reepenn
Frau Daniela Donarski
Herr Johann Harald Heim
Frau Kirsten Witt-Mengel als Stellvertreterin für Herrn Dieter Lipski
Frau Birgit Meier
Frau Elke Jasper
Herr Dieter Kurzke
Herr Martin Thedens
Herr Sönke Kühl
Frau Birgit Fröhlich
Herr Peter Ahrens
Herr Manfred Dahl
Herr Lars Brauns
Herr Volker Lorenzen
Herr Jörn Walter
Herr Jens Lahrson
Herr Alex Müller als Stellvertreter für Herrn Uwe Harbeck
Herr Peter Scheldorf
Herr Hans-Hermann de Freese
Herr Rolf Thiede

Entschuldigt fehlen:

Herr Uwe Harbeck
Herr Ronald Petersen
Herr Norbert Arens
Herr Dieter Lipski
Herr Thomas Schmidt-Wiborg
Herr Erik Thomsen
Frau Anne Riecke

Herr Thomas Thomsen
Herr Heino Grimm

Als Gäste anwesend:

3 Einwohner/-innen
Herr Burkhard Büsing, DLZ
Herr Ulich, Kreis Dithmarschen
Peter Ahrens als ausscheidendes Amtsausschussmitglied
Herr Peter Tödter, Tourismusausschussvorsitzender

Von der Verwaltung:

Herr Jan Christian Büddig, Amtsdirektor
Herr Hans Maaßen
Herr Heiko Kerber
Frau Monja Thießen, Tourismusbeauftragte
Herr Florian Gude als Protokollführer

Anzahl der anwesenden Mitglieder: 34 (von 40)

Heutige Gesamtstimmzahl: 78 (von 93)

Die Beschlussfähigkeit der Versammlung wird festgestellt. Die Einladung ist frist – und formgerecht erfolgt. Einwände werden nicht erhoben.

Tagesordnung:

1. Verabschiedung eines ausgeschiedenen Amtsausschussmitgliedes
2. Verpflichtung eines neuen Amtsausschussmitgliedes
3. Einwohnerfragestunde
4. Genehmigung der Niederschrift Nr. 4 vom 17.12.2018
5. Mitteilungen
6. Vorstellung der Tourismusbeauftragten
7. Vorstellung der Planunterlagen zur Fortschreibung der Landschaftsentwicklungsplanung sowie Neuaufrstellung der Regionalpläne für Schleswig-Holstein
8. Neuwahl eines Mitgliedes für den Schulausschuss
9. Neuwahl eines persönlichen Vertreters für den Hauptausschuss
10. Brandschutzsanierung in der Schule Lunden;
Auftragsvergabe an den Ingenieur
11. Sanierung der Turnhalle Grundschule Lunden;
hier: Auftragsvergabe zur Durchführung eines Architektenauswahlverfahrens
12. Eingaben und Anfragen

TOP 1. Verabschiedung eines ausgeschiedenen Amtsausschussmitgliedes

Amtsvorsteher Manfred Lindemann verabschiedet das ausscheidende Amtsausschussmitglied Peter Ahrens. Außerdem überreicht er ihm gemeinsam mit Amtsdirektor Jan Christian Büddig einen Präsentkorb.

Peter Ahrens bedankt sich für die netten Worte und für die aufregende Zeit im Amtsausschuss.

TOP 2. Verpflichtung eines neuen Amtsausschussmitgliedes

Bernd Bardekowsky ist neues weiteres Amtsausschussmitglied für die Gemeinde Lunden. Er wird durch den Amtsvorsteher per Handschlag auf die gewissenhafte und unparteiische Erfüllung seiner Obliegenheiten sowie zur Verschwiegenheit verpflichtet und in seine Tätigkeit eingeführt.

TOP 3. Einwohnerfragestunde

Es werden keine Fragen gestellt.

TOP 4. Genehmigung der Niederschrift Nr. 4 vom 17.12.2018

Beschluss:

Die Niederschrift Nr. 4 vom 17.12.2018 wird genehmigt.

Stimmenverhältnis:

74 Ja-Stimmen, 4 Enthaltungen

TOP 5. Mitteilungen

Der Amtsvorsteher berichtet von der Schutzstellung des Landschaftsschutzgebietes durch die untere Naturschutzbehörde. Mit Herrn Maaßen vom Kreis Dithmarschen wird noch ein Gespräch geführt. Er wird dann auch im Amtsausschuss über Konkreteres berichten.

Amtsdirektor - Herr Büddig

Es hat ein Gespräch zwischen der Amtsverwaltung und dem Tierschutzverein zum Thema Fundkatzen stattgefunden. Das Amt hat dem Tierschutzverein deutlich gemacht, dass es sich nicht bei jeder abgegebenen Katze um eine Fundkatze handelt. Der Tierschutzverein widerspricht der Haltung des Amtes nicht. Es ist für eine kreisweite Lösung zu sorgen.

Die Bäume an der Schule in Hennstedt mussten gefällt werden.

Durch die Kooperation mit der Fachhochschule Westküste haben Studenten ein 360° Grad Video über das Amt Eider gedreht.

Der Amtsdirektor war begeistert von der Präsentation dieses Videos und von den Eindrücken, die durch das Video entstanden sind.

Die Studenten sollen eingeladen werden, um das Video allen Amtsausschussmitgliedern vorzustellen.

Bürgermeister Gemeinde Lunden - Jörn Walter

Jörn Walter erzählt vom Ärztezentrum Lunden und dem dazugehörigen Bericht in der Zeitung. Er bedankt sich bei den Gemeinden Groven, Hemme, Karolinenkoog, Krempele, Lehe, Rehm-Flehde-Bargen und St. Annen für die Unterstützung an diesem Projekt.

Vorsitzende Schulausschuss - Birgit Meier

Der Schulausschuss hat am 26.02.2019 getagt. Auch der Schulausschuss bedauert den Abgang von Peter Ahrens.

Die Vorsitzende berichtet vom Tag der offenen Tür mit Einweihung des sanierten Gebäudes in der Schule in Hennstedt. Es waren viele Besucher anwesend.

In der Schule in Tellingstedt hat wieder eine Jobmesse stattgefunden.

Derzeit arbeitet der Schulausschuss gemeinsam mit der Gemeinde Hennstedt an einem Konzept, wie man Schüler/innen der Schule Hennstedt mit längerem Heimweg einen schnelleren Weg von der Schule nach Hause ermöglichen kann.

Außerdem beschäftigt sich der Schulausschuss mit einer Budgetierung für die einzelnen Schulen. Jede Schule soll möglichst über ein eigenes Budget verfügen können. Die Schulen wissen vor Ort besser was benötigt wird und der Schulausschuss müsste nicht mehr über jede Anschaffung beschließen.

Das Jugendaufbauwerk hat in Vorträgen die aktuellen Probleme geschildert.

Vorsitzender Tourismusausschuss - Peter Tödter

Der Tourismusausschuss hat es sich zur Aufgabe gemacht, das Amtsentwicklungskonzept umzusetzen.

Monja Thießen wurde als Tourismusbeauftragte für das Amt KLG Eider eingestellt.

Der Tourismusausschuss arbeitet an der Erstellung einer Erlebniskarte.

Peter Tödter bedankt sich dafür, dass der Bereich Tourismus nun so stark gewürdigt wird.

Vorsitzender Bauausschuss – Thorsten Eggers

Der Bauausschuss hat seit der letzten Amtsausschusssitzung nicht mehr getagt.

Am 12.03.2019 um 18:00 Uhr trifft sich der Bauausschuss in Pahlen, um die Schulen in Dellstedt und Pahlen zu begutachten. Thorsten Eggers lädt auch alle Amtsausschussmitglieder dazu ein.

Vorsitzender Hauptausschuss – Hans Peter Witt

Der Hauptausschuss wird sich bei der nächsten Sitzung am 18.03.2019 intensiv mit dem Haushaltsplan und den weiteren Themen beschäftigen.

TOP 6. Vorstellung der Tourismusbeauftragten

Die Tourismusbeauftragte Monja Thießen stellt sich kurz vor und erzählt von ihrem bisherigen Werdegang. Sie berichtet von einem guten Draht zu Christina Will und Ute Schütt, der schon länger bestanden hat.

Sie hat das Potenzial der Flusslandschaft Eider erkannt und ist glücklich, dass es ein Amtsentwicklungskonzept gibt, und dass eine Ausschreibung einer Potenzialanalyse Eidertourismus in Arbeit ist.

Mit dem Eider-Treene-Sorge Verband und mit Dithmarschen Tourismus hat man außerdem zwei starke Dachmarken.

In diesem Jahr steht mit dem Kohlanschnitt, der im Amtsbereich Eider stattfindet, auch schon mal ein großes Projekt an. Zudem können operative Projekte gestartet werden.

TOP 7. Vorstellung der Planunterlagen zur Fortschreibung der Landschaftsentwicklungsplanung sowie Neuaufstellung der Regionalpläne für Schleswig-Holstein

Die Fortschreibung des Landesentwicklungsplanes und des Regionalplanes ist ein komplexes und vielfältiges Thema. Deshalb wurde Herr Ulich vom Kreis Dithmarschen zur heutigen Sitzung eingeladen.

Herr Ulich hält eine PowerPoint-Präsentation zum Landesentwicklungsplan und Regionalplan. **(Die Präsentation wurde allen Amtsausschussmitgliedern in den Tagen nach der Sitzung zugeschickt.)**

Der Landesentwicklungsplan soll Anfang 2021 und die Regionalpläne Ende 2022 in Krafttreten. Insgesamt erklärt er im Weiteren die Gliederung, Neuerungen und Bewertung des Landesentwicklungsplanes.

Außerdem berichtet er von der Arbeitsgruppe „Planerrunde Wohnen und Gewerbe“, die die kreisangehörigen Städte und Gemeinden in die Planungen für den Regionalplan mit einbinden möchte.

TOP 8. Neuwahl eines Mitgliedes für den Schulausschuss

Aufgrund eines Wohnortwechsels ist Peter Ahrens aus persönlichen Gründen zum 31.01.2019 aus der Gemeindevertretung Lunden ausgeschieden.

Herr Ahrens war bis zu diesem Zeitpunkt auch weiteres Mitglied der Gemeinde Lunden im Amtsausschuss. Zudem war er Mitglied im Schulausschuss.

Aufgrund seines Ausscheidens aus der Gemeindevertretung der Gemeinde Lunden und dem damit verbundenen Ausscheiden als weiteres Mitglied aus dem Amtsausschuss, ist die Neuwahl eines Mitgliedes für den Schulausschuss durchzuführen.

Thorsten Reepenn verlässt für die Abstimmung kurz den Raum und stimmt nicht mit ab. Die Stimmenzahl des Amtsausschusses beträgt 75 anstatt 78.

Beschluss:

Als neues Mitglied für den Schulausschuss wird Marie-Luise Witt vorgeschlagen und gewählt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

Beschluss:

Als neues Mitglied für den Schulausschuss wird Marie-Luise Witt vorgeschlagen und gewählt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

Thorsten Reepenn nimmt wieder an der Sitzung teil. Die Stimmenanzahl des Amtsausschusses beträgt wieder 78.

Marie-Luise Witt war bisher persönliche Vertreterin für Peter Ahrens. Da sie nun als neues Mitglied in den Schulausschuss gewählt wurde, ist ein neuer persönlicher Vertreter bzw. eine Vertreterin zu wählen.

Beschluss:

Als neue persönliche Vertreterin für Marie-Luise Witt im Schulausschuss wird Daniela Donarski vorgeschlagen und gewählt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 9. Neuwahl eines persönlichen Vertreters für den Hauptausschuss

Aufgrund eines Wohnortwechsels ist Peter Ahrens aus persönlichen Gründen zum 31.01.2019 aus der Gemeindevertretung Lunden ausgeschieden.

Herr Ahrens war bis zu diesem Zeitpunkt auch weiteres Mitglied der Gemeinde Lunden im Amtsausschuss. Zudem war der persönliche Vertreter für Hans Peter Witt im Hauptausschuss.

Aufgrund seines Ausscheidens aus der Gemeindevertretung der Gemeinde Lunden und dem damit verbundenen Ausscheiden als weiteres Mitglied aus dem Amtsausschuss, ist die Neuwahl eines persönlichen Vertreters für Hans Peter Witt im Hauptausschuss durchzuführen.

Beschluss:

Als neuer persönlicher Vertreter für Hans Peter Witt im Hauptausschuss wird Bernd Bardekowsky vorgeschlagen und gewählt.

Stimmenverhältnis:

einstimmig bei eigener Enthaltung

**TOP 10. Brandschutzsanierung in der Schule Lunden;
Auftragsvergabe an den Ingenieur**

Der Schulstandort Lunden ist von einem Gemeinschaftsschulstandort zu einem Grundschulstandort umgewandelt worden. Damit einhergehend war die Aufgabe des Schulbetriebs in den Immobilien auf der Nordseite der Straße „Am Gehölz“ verbunden. Gleichzeitig wurde das Schulgebäude auf der Südseite der Straße „Am Gehölz“ baulich

ertüchtigt. Diese Sanierungsmaßnahmen incl. neuartigem Brandschutzkonzept im Umfang von über 1,2 Mio. € beinhalteten „nur“ den Eingangsbereich, die Pausenhalle sowie die Klassenräume.

Die Grundschule hat mittlerweile den ehemaligen Trakt der Fachräume mit in den Unterricht sowie der außerschulischen Nutzung aufgenommen (u. a. offener Ganztagsunterricht; Backen, Basteln, Kunst, VHS-Kurse sowie Blutspende). Dadurch ist nunmehr eine brandschutztechnische Ertüchtigung dieses ehemaligen Fachtraktes erforderlich geworden. Die Umsetzung hat der Bauausschuss in seiner Sitzung am 06.11.2018 beschlossen. Hier wurden die einzeln durchzuführenden Maßnahmen bereits eingehend aufgelistet und erläutert. Der Amtsausschuss hat durch Bereitstellung von Haushaltsmitteln dieser Umsetzung am 12.11.2018 zugestimmt.

Hinsichtlich der Architektenauswahl wird verwaltungsseitig empfohlen, das Architektur- und Brandschutzbüro Momsen, Wriedsal 57, 25524 Heiligenstedten zu beauftragen, da Herr Dipl. Ing. Ralf Momsen bereits als Brandschutzingenieur des eingangs erwähnten I. Bauabschnitts eingebunden war und so ein nahtloser Übergang der Brandschutzsanie- rung auch für diesen Teil des Gebäudes geplant werden wird.

Da der Fachtrakt an die vorhandene Brandmeldeanlage mit angebunden werden muss und ggf. weitere Fachplanung für den Bereich der Elektrik usw. erforderlich wird, wird weiterhin empfohlen, dass Büro technic design, Jörg Peters, Am Eiland 2, 24768 Rendsburg, zu beauftragen. Dieses Büro hat ebenfalls im I. Bauabschnitt die komplette Elektrik- und Brandmeldekonzeption geplant. Wenn die Beauftragung auch für diesen letzten Bauabschnitt erfolgt, ist sichergestellt, dass ein einheitliches Brandmeldekonzept für das gesamte Schulgebäude besteht.

Eine Beauftragung eines anderer Brandschutzingenieur und/oder Elektrofachplaners wäre zeit- und kostenaufwendiger, da diese Personen in eine erneute Prüfung der Maßnahmen im I. Bauabschnitt einsteigen würden.

Zum anderen hätten die Herren Momsen und Peters die Planung ebenfalls erledigt, wenn sie sich gleich auf das gesamte Gebäude erstreckt und umgesetzt worden wäre. Hierauf hatte man damals ausdrücklich aus Kostengründen verzichtet.

Die erforderlichen Haushaltsmittel wurden in der letzten Sitzung des Bauausschusses für 400.000 Euro festgelegt. Diese Summe wurde noch einmal verwaltungsintern überprüft und die ermittelten Zahlen konkretisiert. Es werden statt der 400.000 Euro inkl. der Planerkosten 510.000,00 € an Haushaltsmitteln benötigt werden, so dass zusätzliche 110.000 Euro bereitgestellt werden müssen.

Abschließend wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass die ebenfalls noch geplante Turnhallensanierung von diesen Beauftragungen nicht berührt wird, weil diese Bau- maßnahme einen eigen- bzw. selbständigen Brandabschnitt bilden wird und hier zu gegebener Zeit durchaus andere Planungsbüros beauftragt werden können.

Der Amtsdirektor erläutert den Sachverhalt und es wird darüber diskutiert, wie es zu der Erhöhung der zuvor geplanten Haushaltsmittel kam. Es handelt sich bisher lediglich um Kostenschätzungen. Der Ingenieur wird eine genauere Kostenplanung dem Bau- ausschuss vorstellen.

Beschluss:

Die Brandschutzsanie- rung in der Grundschule Lunden ist durch das Architektur- und Brandschutzbüro Momsen, Wriedsal 57, 25524 Heiligenstedten, umzusetzen.

Gleichzeitig wird beschlossen, notwendige Fachplanung für Elektrik und Brandmeldeeinrichtungen durch das Büro technic design, Am Eiland 2, 24768 Rendsburg, durchführen zu lassen.

Der Amtsdirektor wird ermächtigt, entsprechende Planungsverträge abzuschließen. Die Haushaltsmittel werden von 400.000,00 Euro auf 510.000 Euro erhöht.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

**TOP 11. Sanierung der Turnhalle Grundschule Lunden;
hier: Auftragsvergabe zur Durchführung eines Architektenauswahlverfahrens**

Nach der vorläufigen Kostenschätzung aus 2017 belaufen sich die Investitionskosten – je nach noch festzulegendem Umfang – auf rd. 2,0 Mio. €. Hierin sind Baunebenkosten von geschätzt 400.000 € enthalten. Die Höhe der möglichen Baunebenkosten wurde noch einmal durch einen Architekten gegengeprüft und quasi bestätigt.

Lt. Vergabevorschriften sind bei einer Gesamtsumme für Architektenleistungen und Leistungen von Fachplanern der technischen Gebäudeausstattung (TGA-Fachplaner) von über 221.000 € netto, diese EU-weit auszuschreiben. Auch unter Berücksichtigung der avisierten Fördermittel ist diese Vorgabe gegenüber dem Fördermittelgeber zwingend einzuhalten, da sonst die Rückzahlung droht.

Ein derartiges Ausschreibeverfahren ist zeitaufwendig. Es dauert ca. 4 -4,5 Monate. Es muss sehr zügig umgesetzt werden, da die Beantragung der Fördermittel bis zum 30.06.2019 erfolgen muss.

Das bereits für die Gemeinde Lunden mit einer EU-weiten Ausschreibung in gleicher Angelegenheit beauftragte Büro Plusfünf, hat ein entsprechendes Verfahrensbeschreibung und Angebot am 10.01.2019 vorgelegt. Es könnte eine sofortige Umsetzung erfolgen.

Im Übrigen wird auf das im beigefügten Angebot vom 10.01.2019 dargestellte Verfahren und die hiermit beauftragten Leistungen inhaltlich verwiesen.

Nachdem der Amtsdirektor die Beschlussvorlage erläutert hat, wird ausführlich über den Sachverhalt beraten.

Herr Kerber teilt mit, dass es sich um ein sehr komplexes Vergabeverfahren, für das externe Unterstützung benötigt wird, handelt. Die Architektenhonorare werden bei der Förderung mit angegeben.

Beschluss:

Das Büro Plusfünf Stadtentwicklung und Kommunalberatung, Rathenaustraße 10, 23568 Lübeck, wird der Auftrag zur Durchführung eines EU-weiten Ausschreibungsverfahrens zur Gewinnung eines Architekturbüros für die Sanierung der Turnhalle der Grundschule Lunden auf Grundlage des Angebotes vom 10.01.2019 zum Bruttopreis von 26.500,-- € erteilt.

Der Amtsausschuss nimmt zur Kenntnis, dass das Ausschreibungsverfahren bereits eingeleitet ist und genehmigt die bereits durch den Amtsdirektor erfolgte Beauftragung.

Stimmenverhältnis:

einstimmig

TOP 12. Eingaben und Anfragen

Hans Peter Witt ist Vorsitzender vom Vorstand des SHGT-Kreisverbandes und berichtet zum Thema Wolf.

Beim SHGT sorgt man sich um die Schäfer, für die der Wolf zu einem großen Problem geworden ist. Die Errichtung von Schutzzäunen ist absolut unrealistisch für die Wanderschäfer, die mehrere Flächen im Jahr bewirtschaften.

Es besteht die Gefahr, dass die Schafzüchter aufhören und ein Teil des Deichschutzes somit wegbricht. Schafe sind wichtig für den Küstenschutz und somit muss Schleswig-Holstein wolfsfrei bleiben.

Thorsten Reepenn spricht den derzeitigen Stand des Breitbandausbaus an.

Es gibt eine strategische Neuausrichtung der Stadtwerke Neumünster, die zu einem späteren Breitbandausbau im Arbeitsgebiet 9, in dem sich die Gemeinde Pahlen befindet, führt. Die Motivationsphase der Gemeinde wird somit leider vorerst dadurch gestört.

Bürgermeisterin Elke Jasper teilt mit, dass die Gemeinde Tellingstedt die 720 Verträge voraussichtlich nicht schaffen wird, obwohl in den letzten Wochen nochmal gut nachgelegt werden konnte.

Der Breitband-Zweckverband und die Stadtwerke Neumünster werden in den nächsten Tagen bekanntgeben, ob der Ausbau trotzdem stattfindet.

Bürgermeister Jens Lahrsen gibt an, dass am 12.04.2019 ein erstes Ausbaugespräch für das Arbeitsgebiet 7 stattfindet. Dellstedt, Süderdorf und Wrohm befinden sich in dem Arbeitsgebiet.

(Lindemann)
Vorsitzender

(Gude)
Protokollführer

Verteiler:

AA-Mitglieder + anw. Stv., GB-Leitung, GSB, AV, Akte, Auszüge verteilt, Freigabe Ratsinfo, Protokollbuch. (sw)